



DACHAUER LAND
Viel mehr Land als Sie denken.

MUSEUMSLADEN

Hier können Sie den Kloster- und Museumsw Wein käuflich erwerben. Ebenfalls finden Sie hier Fachliteratur zur Geschichte der Hl. Birgitta, ihres Ordens, des Klosters und des Marktes Altomünster.



TIPP

Einen Audioguide zum Museum finden Sie hier:
www.altomuenster.de/freizeit-und-kultur/audioguides/

INFO

Museum Altomünster

St. Birgittenhof 6 + 8
Tel. 0 82 54/95 43
kontakt@museum-altomuenster.de
www.museum-altomuenster.de

Öffnungszeiten:

Do bis Sa 13 – 16 Uhr
So 13 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung

INFO

Weitere Infos zu Angeboten für Freizeit und Naherholung erhalten Sie hier:

Infobüro Markt Altomünster

Marktplatz 7 | 85250 Altomünster
Tel. 0 82 54/99 97 44
info-buero@altomuenster.de
www.altomuenster.de

Öffnungszeiten:

Mo und Di 9 – 13 Uhr und 15 – 17 Uhr
Mi bis Fr 10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr
Sa 10 – 14 Uhr

Dachau AGIL e.V.

Naherholung und Tourismus

Karlsberg 1a | 85221 Dachau
Tel. 0 81 31/272 86 05
info@tourismus-dachauer-land.de
www.tourismus-dachauer-land.de

Öffnungszeiten Zollhäusl:

Mo bis Fr 9 – 13 Uhr
Do 14 – 18 Uhr

Dieser Flyer entstand im Rahmen der Kooperation des Marktes Altomünster mit dem Regionalentwicklungsverein Dachau AGIL e.V.
Fotos: Dachau AGIL e.V.: Florian Bachmeier, Holger Borggrefe und Frank-Martin Binder; Prof. Dr. Wilhelm Liebhart;
© Dachauer Land_Gregor Lengler;



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Museum Altomünster

Glaube, Geschichte und Kunst unter einem Dach



Altomünster

INFO

Das Museum Altomünster finden Sie in unmittelbarer Nachbarschaft zur Klosterkirche in einem aufwändig sanierten Gebäudekomplex aus dem 18. bis 20. Jahrhundert. Vom Museums- und Heimatverein Altomünster e. V. im Jahr 1997 eröffnet, wurde es 2001 mit dem Bayerischen Museumspreis ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wurde dabei das starke Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiter.



DAUERAUSSTELLUNG

Die Dauerausstellung zeigt Ihnen auf zwei Ebenen die Geschichte des Birgittenordens in Europa und seiner Gründerin, der Hl. Birgitta von Schweden, am Beispiel des von 1497 bis 2017 bestehenden Birgittenklosters Altomünster.



RUNDGANG – ERDGESCHOSS

„Gottes Nordlicht“ – Birgitta von Schweden und ihr Orden

Birgitta von Schweden – Leben und Werk

- Zeittafel
- Heimat in Schweden
- Mutterkloster Vadstena
- Sorge um Europa
- Visionen

Der Birgittenorden in Europa

- England: Kloster Syon Abbey
- Rom: Haus und Hospiz der Hl. Birgitta

Gründung des Birgittenklosters 1496/97

- Erbe: 750 Jahre klösterliche Tradition
- Auftrag: Umwandlung in ein Kloster
- Vollendung: Gründung durch das Haus Wittelsbach
- Krise: Im Schatten der Reformation



SONDERAUSSTELLUNGEN

Das multifunktionale Museumsforum erlaubt wechselnde Sonderausstellungen kleinerer Art, aber auch sonstige kulturelle Veranstaltungen wie Vorträge, Lesungen und Kammerkonzerte.

RUNDGANG – OBERGESCHOSS

Blütezeit im Barock

Äbtissinnen und Priore

- Prior Simon Hörmann
- Prior Dr. Jakob Scheckh
- Prior Simon Böck
- Kloster und Pfarrkirche

Die Konvente

- Seelsorge in der Pfarrei
- Marienverehrung
- Verehrung Jesu Christi
- Geistliches Spiel
- Ortspatron St. Alto
- Wirtschaftliche Grundlagen
- Großgrundbesitz
- Grundbesitz in Tirol
- Klosterhaushalt

Säkularisation 1803

Klosterleben heute

- Klosterzelle von 1930
- Zeittafel mit der Geschichte seit 1803

